

**Fachtagung für Italienischlehrerinnen und –lehrer
Rheinland-Pfalz / Hessen / Saarland
Mittwoch, 21. September 2022
Freiherr-vom-Stein-Schule, Schweizer Straße 87, 60594 Frankfurt am Main**

Geplantes Programm

ab 09:00	Anmeldung
09:45	Begrüßung und Einführung in die Tagung Grußworte Herr Antacido (Schulleiter der Freiherr-vom-Stein-Schule) Herr Samà (Generalkonsul, italienisches Generalkonsulat Frankfurt) Andrea Klinkner (Mitglied des Bundesvorstands des DIV)
10:00 – 11:15	Workshop Phase I
10:15 – 11:30	Kaffeepause / Buchausstellung
11:30 – 12:45	Workshop Phase II
12:45 – 14:15	Mittagspause / Buchausstellung (bis 13.00 Uhr)
14:10 – 15:30	Workshop-Phase III
15.30 – 16.00	Evaluation / Diskussion / Anregungen / Ausblick

Workshop 1)

Dr. Gabriella Stivala (Rabanus-Maurus-Gymnasium Mainz):

Videos als Lernprodukt. Beispiele für einen handlungsorientierten Italienischunterricht

Anhand in der Praxis erprobter Beispiele aus dem Italienischunterricht im ersten und zweiten Lernjahr soll aufgezeigt werden, dass von den Schülerinnen und Schülern produzierte Kurzvideos am Ende einer Unterrichtseinheit sehr gut geeignet sein können, den Lernzuwachs zu dokumentieren. Entlang der Themen *cucina e turismo* sollen die relevanten sprach- und inhaltsdidaktischen sowie medienspezifischen Fragen angesprochen werden.

Workshop 2)

Elisa Ricci (Eleonoren-Gymnasium in Worms):

Natura ed ambiente: Vorschläge für eine Unterrichtseinheit im fortgeschrittenen Italienischunterricht

Der Mensch und sein ökologisches Verhalten – ein hochaktuelles Thema, mit welchem sich die Schüler/innen fast täglich konfrontiert sehen. Demonstrationen hier, Klimaschutz da und die sich immer wieder stellenden Fragen lauten: Was tun gegen das Artensterben der Bienen, Eisbären und anderen bedrohten Tierarten? Was tun gegen die Abholzung der (Regen-)Wälder? Was tun gegen den Klimawandel und die Erderwärmung?

Innerhalb dieses Workshops werden Vorschläge zum Umgang mit dieser Thematik im fortgeschrittenen Italienischunterricht vorgestellt. Neben den bekannten Kompetenzen, wie Sprechen, Schreiben oder Schulung der Hör -Seh-Kompetenz, steht auch die interkulturelle Kompetenz im Vordergrund, da die Schüler/innen auf allen Ebenen des *sapere (sapere, saper fare, saper essere)* sich Wissen aneignen und Einblicke in die umweltbewusste Entwicklung Italiens erhalten, sensibel handeln und ihre Meinung adäquat begründen und äußern können.

Workshop 3)

Maria Respondek (Grimmelshausen-Gymnasium Gelnhausen):

Einsatz digitaler Tools im Italienischunterricht

Mit digitalen Tools lässt sich der Italienischunterricht abwechslungsreich, motivierend und modern gestalten. Für Lehrkräfte bieten sie zusätzlich den Vorteil, nahezu ohne Aufwand wiederverwendet werden zu können und für alle zu fördernden Kompetenzen und zur Förderung der Kreativität einsetzbar zu sein.

In diesem Seminar lernen Sie eine Auswahl an Tools und Apps kennen, die sich beispielsweise für die Wortschatzaktivierung, als digitale Tafel sowie für Umfragen, Grammatikübungen und als Sicherungen einsetzen lassen. Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf den Einsatz digitaler Lesetagebücher.

Eine Buchausstellung bereichert die Tagung